



Informations-Blatt über Impfungen in Kindertages-Einrichtungen und der Kindertages-Pflege

Liebe Eltern,

Ihr Kind geht in eine Kindertages-Einrichtung.
Oder in eine Kindertages-Pflege.
Ihr Kind wird viele neue Dinge lernen.
Und Ihr Kind wird Freundschaften
mit anderen Kindern schließen.



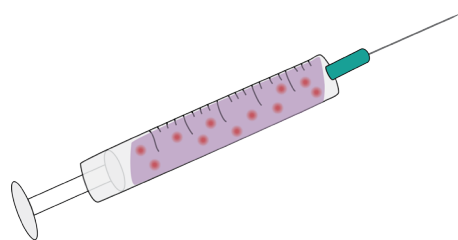
Geben Sie Ihrem Kind dabei Sicherheit.
Und schützen Sie Ihr Kind.
Wenn Kinder keine Impfung haben,
können sie sich schneller mit einer Krankheit anstecken.

Lassen Sie Ihr Kind impfen.

Eine Impfung gibt Sicherheit für Ihr Kind und für andere Menschen

Mit einer Impfung können Sie Ihr Kind schützen.
Aber Sie schützen dadurch auch andere Kinder.
Denn wenn Ihr Kind geimpft ist,
dann kann Ihr Kind andere Kinder nicht anstecken.
Das ist auch für die Kinder gut,
die noch keine Impfung haben.

**Wenn Sie Ihr Kind impfen lassen,
schützen Sie sich und andere.**





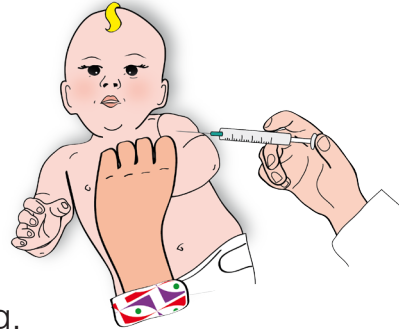
Warum ist die Impfung gegen Masern so wichtig?

1. Die Masern sind eine gefährliche Krankheit.

Masern schwächen das Abwehr-System des Körpers.
Dann kann man noch andere Krankheiten bekommen.
Diese Krankheiten können sehr gefährlich sein.

Zum Beispiel:

- Eine starke Lungen-Entzündung.
- Oder eine Mittelohr-Entzündung.



Besonders gefährlich ist die Gehirn-Entzündung.
Davon kann man Schäden am Körper bekommen.
Diese Schäden gehen nicht wieder weg.
Man kann auch noch viele Jahre nach den Masern
eine besondere Form der Gehirn-Entzündung bekommen.
An dieser Gehirn-Entzündung stirbt man.

2. Masern sind sehr ansteckend.

Das Virus wird sehr leicht
beim Sprechen oder Niesen übertragen.
Man merkt nicht gleich,
dass man die Masern hat.



Denn man hat nicht gleich die Anzeichen für die Krankheit.
Trotzdem kann man schon andere Menschen anstecken.
Deswegen ist es sehr wichtig, sich impfen zu lassen.



Es gibt ein Masern-Schutz-Gesetz.

Das Gesetz sagt:

Ein Kind muss gegen Masern geimpft sein.

Wenn das Kind in eine Kindertages-Einrichtung geht.

Oder eine Kindertages-Pflege.

Und wenn das Kind mindestens **1** Jahr alt ist.

Es gibt Ausnahmen von dem Gesetz.

Dann muss ein Kind **nicht** geimpft sein:

- Wenn das Kind immun ist.

Immun bedeutet:

Man kann sich nicht mehr mit einer Krankheit anstecken.

Ein Arzt muss bestätigen:

Das Kind ist immun.

- Wenn es einen medizinischen Grund gibt.

Zum Beispiel:

Das Kind hat andere Krankheiten.

Das Kind hat eine Allergie.

Ein Arzt muss bestätigen:

Es gibt einen medizinischen Grund.

Und das Kind kann **nicht** geimpft werden.



Hier gibt es noch mehr Informationen:

www.masernschutz.de

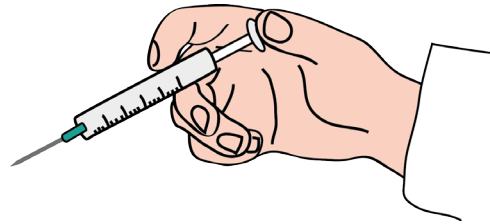
Die Informationen sind in schwerer Sprache.



Haben Sie eine Impfung verpasst?

Es ist nicht schlimm, wenn Sie die Impfung für Ihr Kind verpasst haben.
Die Impfung kann beim Kinder-Arzt nachgeholt werden.
Oder beim Haus-Arzt.

Aber auch Ihr Impf-Schutz ist wichtig.
Und der Impf-Schutz von Ihrer Familie.
Das ist besonders wichtig,
wenn Sie mit kleinen Kindern zu tun haben.



In letzter Zeit haben junge Erwachsene wieder öfter die Masern.
Die Krankheit kann für Erwachsene sehr schwer werden.
Prüfen Sie deshalb den Impf-Schutz Ihrer Familie.

Schützen Sie Ihre Kinder.

Und schützen Sie sich selbst.

Fragen Sie Ihren Arzt,
ob Ihre Kinder richtig geimpft sind.
Und ob Sie selbst richtig geimpft sind.
Nehmen Sie Ihren Impf-Pass mit.
Und den von Ihrem Kind.





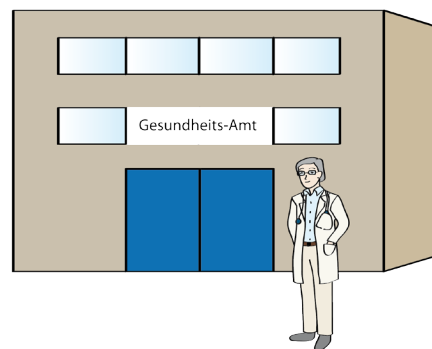
Was kann nach dem Impfen passieren?

Die meisten Menschen vertragen den Impf-Stoff sehr gut.
Fach-Leute kontrollieren immer wieder,
ob der Impf-Stoff sicher ist.
Und ob der Impf-Stoff gut wirkt.

Es passiert sehr selten,
dass man durch eine Impfung schwere Schäden bekommt.
Es passiert viel öfter,
dass man durch die Masern-Krankheit Schäden bekommt.
Wenn man sich nicht impfen lässt.

Wenn Sie Fragen zu dem Thema Impfen oder Masern haben,
dann fragen Sie Ihren Kinder-Arzt.
Oder Ihren Haus-Arzt.
Das Gesundheits-Amt kann Ihnen auch Informationen geben.

Auf dieser Internet-Seite finden Sie
noch mehr Informationen:
www.impfen.bayern.de



Der Text in Leichter Sprache ist von:

Der Text ist erstellt und geprüft vom Büro für Leichte Sprache im CJD Erfurt.
Große Ackerhofsgasse 15, 99084 Erfurt, Telefon: 03 61 – 65 88 66 87
leichte-sprache@cjd-erfurt.de www.büro-für-leichte-sprache.de

Die Bilder sind von:

Katharina Magerl und Melanie Skowronek-Stieb vom Büro für Leichte Sprache im CJD Erfurt